

Internationaler 3-Tagewettkampf in Heverlee

02. - 04.06.2001

Pfingsten in Belgien

Schon fast traditionell führen die Großenhainer Speedskater mit einer kleinen Mannschaft von 8 Sportlern über die Pfingstfeiertage nach Belgien zum internationalen Wettkampf.

Schlechtes Wetter war auch in Belgien über das gesamte Wochenende dominierend. Deshalb wurde der Wettkampf am Samstag abgesagt und somit hatten die Sportler auch einmal richtig viel freie Zeit. Dafür musste jedoch am Sonntag das doppelte Streckenpensum absolviert werden, bei nur leicht besserem Wetter. Starker Wind, gelegentliche Regenschauer und damit verbundene lange Wettkampfpausen stellten die Sportler auf eine harte Probe. Dazu kamen große, stark besetzte Starterfelder mit Läufern aus der Schweiz, England, Holland, Frankreich, Deutschland und natürlich aus den belgischen Vereinen.

Sebastian Pohl setzte die taktischen Hinweise seiner Trainerin gut um und erlief sich einen sehr guten, jedoch undankbaren 4. Platz. Ute Siebenhaar, bei den Aktiven Damen, konnte mit einem tollen 2. Platz auf der Bahn und einem 4. Platz im Straßenlauf sehr zufrieden sein. Luise Finsterbusch und Josephin Hönicke komplettierten das Abschneiden der Großenhainer Mannschaft mit Platz 5 und 6 in der Gesamtwertung. Alle anderen Sportler konnten sich unter die 10 Besten in ihren Altersklassen einreihen.

Trotz dieser erreichten guten Leistungen wäre bei mehr Risikobereitschaft und Kampfgeist bis zum Schlussstrich bei dem einen oder anderen Sportler eine noch bessere Platzierung möglich gewesen.

Dank gilt den Fahrern, Herrn Thomas Kaluzni und Herrn Clemens Gottfried, die am Dienstagmorgen gegen 3.00 Uhr alle wohlbehalten und mit einer Menge schöner Erlebnisse im Gepäck wieder nach Großenhain brachten.